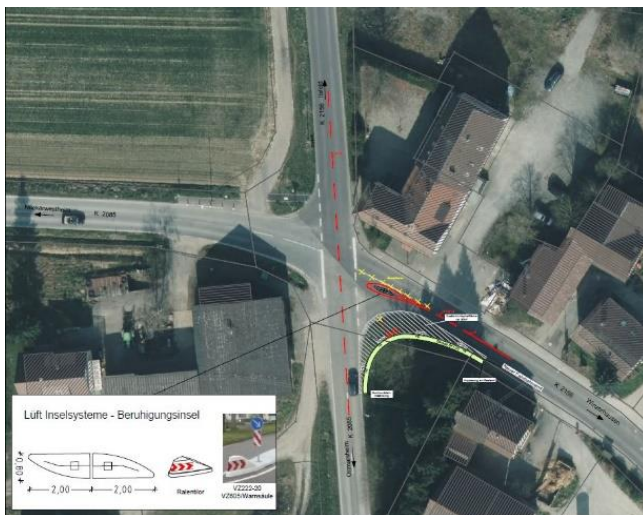


Was läuft gerade in der Gemeinde – eine Übersicht zu aktuellen Themen

Kreuzung Pfahlhof - Anpassungsarbeiten

Wir hatten zuletzt Ende vergangenen Jahres über die Kreuzung und die damit verbundenen Planungen berichtet. Seit dieser Bekanntgabe hat sich die Situation an der Kreuzung leider nicht verbessert. Regelmäßig passieren dort Unfälle mit hohem Sachschaden und Verletzten. Das Landratsamt hat nun auf einen neuerlichen Appell der Gemeindeverwaltung zur kurzfristigen Verbesserung der Situation reagiert. Ein Teilumbau der Kreuzung wird nun mit einer anderen Maßnahme des Landkreises im Pfahlhof verknüpft. Im Laufe des Aprils (genauer Termin wird noch bekannt gegeben) sollen die Arbeiten beginnen. Am Ortsausgang des Pfahlhofs Richtung Winzerhausen finden in dieser Zeit Belagsarbeiten statt. Parallel der 4 – 6 Wochen Sperrung soll dann zudem ein Teil der Pfahlhofkreuzung umgebaut werden. Der Kreuzungsbereich in Höhe der Pension wird aufgeweitet, damit ein Fahrbannteiler eingebaut werden kann. Plan und Hoffnung dieser Installation ist, dass die Fahrzeuglenker registrieren, sich in einer untergeordneten Straße zu befinden und in eine Kreuzung fahren. Der erste Teil der Umsetzung der Planungen wird nun kurzfristig an der Pension erfolgen. Zwei weitere Einbauten sind zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen. Auch hier werden Kreuzungsbereiche aufgeweitet, damit die LKW-Schleppkurven funktionieren. Als weiteres Vorhaben werden mit der Maßnahme im April die Vorbereitungen zur Installation einer Blitzersäule erfolgen. Die Blitzersäule wird nach

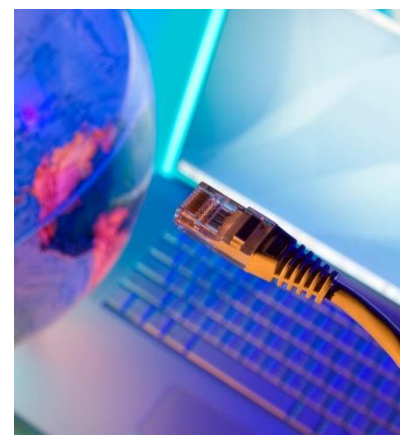


der Installation die Richtungen Ilsfeld und Ottmarsheim dauerhaft mit 50 km/h überwachen. Ziel ist es, die Geschwindigkeiten in diesem Bereich herunterzubekommen. Die weiteren Planungen sollen dann im Jahresverlauf umgesetzt werden.

der Installation die Richtungen Ilsfeld und Ottmarsheim dauerhaft mit 50 km/h überwachen. Ziel ist es, die Geschwindigkeiten in diesem Bereich herunterzubekommen. Die weiteren Planungen sollen dann im Jahresverlauf umgesetzt werden.

Glasfaserausbau in Neckarwestheim – Vorbereitung zur Vorvermarktungsphase

Im Jahr 2021 hat sich der Gemeinderat mehrfach mit dem Glasfaserausbau in Neckarwestheim befasst. Wie auch viele andere Landkreiskommunen entschied sich Neckarwestheim für eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutsche GigaNetz GmbH (DGN) für einen Ausbau der Glasfaserinfrastruktur. Die Phasen sind in eine Vorvermarktungsphase und in eine Ausbauphase aufgeteilt. Einige Kommunen, u.a. Brackenheim und Abstatt, befinden sich schon in der Ausbauphase. In Neckarwestheim laufen nun die Vorbereitungen für die Vorvermarktungsphase. In dieser Phase ist es das Ziel, dass sich genügend Bürgerinnen und Bürger (ca. 35%) für eine zukunftsgerichtete Glasfaserversorgung mit der DGN entscheiden. Die Herstellung des Hausanschlusses ist dann kostenlos. Wird dieser Prozentsatz erreicht, dann wird jeder Haushalt in Neckarwestheim ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde mit einem Glasfaseranschluss versehen. Die Gemeindeverwaltung ist natürlich sehr an einer angemessenen Datenverbindung für die Zukunft interessiert und hofft die geforderte Ausbaquote zu erreichen. Wir bitten Sie daher, sich über die kommenden Angebote zu



zukunftsgerichtete Glasfaserversorgung mit der DGN entscheiden. Die Herstellung des Hausanschlusses ist dann kostenlos. Wird dieser Prozentsatz erreicht, dann wird jeder Haushalt in Neckarwestheim ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde mit einem Glasfaseranschluss versehen. Die Gemeindeverwaltung ist natürlich sehr an einer angemessenen Datenverbindung für die Zukunft interessiert und hofft die geforderte Ausbaquote zu erreichen. Wir bitten Sie daher, sich über die kommenden Angebote zu

informieren. Viele Datenverbindungen, die derzeit noch als ausreichend erscheinen, werden in nicht allzu ferner Zukunft (bspw. TV-/Radio-Streaming, Home-Office) nicht mehr den gewünschten Datendurchsatz bringen. Nur FTTB=FiberToTheBuilding wird dies langfristig ermöglichen. Wir werden Sie nun zeitnah über die kommenden Angebote auf dem Laufenden halten.



Umstellung LED – Maßnahme Sporthalle Bühl fast abgeschlossen

Nicht erst durch die traurigen Ereignisse im Osten Europas begleitet das Thema Stromeinsparung und Klimaschutz die Gemeinde Neckarwestheim schon seit vielen Jahren. So wurde in den vergangenen Jahren neben dem Bau von PV-Anlagen auch die Umstellung auf die LED-Technik vorangetrieben. Unter anderem wurde die komplette Straßenbeleuchtung (Pfahlhof steht noch aus) auf die LED-Technik umgestellt. Es folgten die Umstellung der Medienwelt, der Tennishalle, der Grundschule und eines Sportplatzes der Sportanlage. Momentan läuft die Umstellung der Sporthalle Bühl auf die LED-Technik. Alle Projekte erfolgten mit Fördermitteln des Bundes, ca. 25% der Gesamtkosten. Am Beispiel der Sporthalle Bühl bedeutet dies nach Abzug der Fördermittel Kosten von ca. 73.000,-EUR und eine jährliche Stromeinsparung von ca. 25.000 Kwh. Nach ca. 10 Jahren wird sich die Maßnahme amortisiert haben. Im Bereich der Straßenbeleuchtung gehen wir von ca. 7 Jahren aus. Die Maßnahme wird im Laufe des Aprils abgeschlossen werden.

Bauplanung der neuen Kinderbetreuungseinrichtungen

Wir berichten immer wieder über den Baufortschritt unserer großen Anzahl an Bauprojekten im Kinderbetreuungsbereich. Neben der Sanierung und des Einbaus einer Kinderkrippe im Jägerhof, laufen derzeit die Ausbauarbeiten der Kernzeitbetreuung an der Grundschule. Zusätzlich läuft der Neubau des 4-gruppigen Kindergartens im Nahweg, bei dem diese Woche die Holzmodule angeliefert wurden. Der Jägerhof soll im Juni fertig gestellt werden und die ersten Kinder aufnehmen.



Die Kernzeitbetreuung wird ebenso im Mai/Juni seiner Bestimmung übergeben werden können. Der Kindergarten Nahweg wird im Juli seine Pforten öffnen. Insgesamt werden damit Räumlichkeiten für 90 Grundschüler, 20 Krippenkinder und 80 Ganztagesplätzen im Kindergartenbereich geschaffen. Eine enorme Anzahl, die aber durch das Wachstum von Neckarwestheim nötig wurden. Nun ist es wichtig, diese Zahl zu konsolidieren und die Baugebiete nach den vorhandenen Betreuungsplätzen auszurichten. Die Gemeinde Neckarwestheim verfügt dann über ca. 190 Plätze im Ü3-Bereich und 60 Plätze im U3-Bereich. Im Juli wollen Ihnen wir die Möglichkeit geben, die neuen Einrichtungen anzuschauen. Am 10.07.2022 soll die Einweihung des dann ev. Kindergartens „Königskinder“ erfolgen. Am 23.07.2022 plant die Gemeindeverwaltung die Türen im Jägerhof und der Kernzeitbetreuung zu öffnen. Die Termine schon einmal vormerken, wir berichten aber noch einmal gesondert im Gemeindeblatt.